

Leidiges Thema Mitgliedsbeiträge

Ich vertrete einen der Reitvereine, in denen ich Mitglied bin. Leider kommt es immer wieder dazu, dass Mitgliedsbeiträge nicht pünktlich gezahlt werden. Zurzeit verhält es sich so, dass eines der Mitglieder konsequent seit 3 Jahren keine Mitgliedsbeiträge gezahlt hat.

Selbstverständlich ist zwischenzeitlich die Mitgliedschaft, seitens des Vereins, gekündigt worden. Sämtliche Mahnungen des Vereins direkt gingen ins Leere. Auch ein außergerichtliches Mahnschreiben von mir hat das Vereinsmitglied nicht dazu bewegen können, seinen Zahlungsverpflichtungen nachzukommen. Alleine vor dem Hintergrund, dass vermieden werden sollte, dass diese „Nichtzahlung Schule“ macht, hat der Verein entschieden, dass ein gerichtliches Mahnverfahren durchgeführt wird. Auch der Erhalt eines Mahnbescheides und dann eines Vollstreckungsbescheides haben das Vereinsmitglied nicht dazu bewegen können, seinen Zahlungsverpflichtungen nachzukommen. Erst nachdem die Gerichtsvollzieherin am Arbeitsplatz, vorstellig geworden ist, sind sämtliche Kosten gezahlt worden.

Im Ergebnis kann ich nur, zur Vermeidung von ähnlichen Vorgehensweisen, empfehlen, dass Vereinsbeiträge im Lastschriftverfahren gezahlt werden oder aber eine sorgfältige Überprüfung der Zahlung aller Beiträge erfolgt.